



## Wie man mit der Handyortung sein Handy wieder zurück bekommt

*So kann die Handyortung helfen das eigene Handy zu finden*

Die Handyortung erfreut sich seit der Erscheinung immer größer werdender Beliebtheit in allen Segmenten. Vor allem hat sie ihren praktischen Nutzen aber darin, dass man sein Handy orten kann, wenn es geklaut wurde oder man es verloren hat. Wenn man schnell genug handelt und sein Handy ortet, dann stehen die Chancen gut, dass man es wiederfindet und man sich kein neues teures Gerät kaufen muss. Damit die Handyortung in diesem Fall möglich ist, muss das Handy erst einmal zu Ortung angemeldet werden und dazu hat man zahlreiche Möglichkeiten im Internet.

Einen Anbieter für die Handyortung finden

Sucht man im Internet nach einer Handyortung, sollte man schnell fündig werden, weil das Angebot sehr umfangreich ist. Ehe man sich aber für einen Anbieter entscheidet, sollte man Erfahrungsberichte durchlesen um prüfen zu können, ob es sich um einen seriösen Anbieter handelt, der seine Versprechen auch erfüllt. Von Handyortungen, die in der TV Werbung angeboten werden oder von dubiosen Fun Apps sollte man lieber die Finger lassen, weil diese Kosten verursachen, man jedoch keine richtige Handyortung durchführen kann, da diese Apps, wie der Name schon sagt, nur zur Belustigung dienen.

Die Registrierung bei einem Anbieter

Die Anmeldung bei einem Dienst für die Handyortung ist denkbar einfach. Nachdem man einen seriösen Anbieter gefunden hat, muss man seine persönlichen Daten und seine Handynummer eingeben. Ist dies geschafft, verschickt der Anbieter eine Anfrage per SMS auf das Handy. Auf diese SMS muss geantwortet werden, damit die Handyortung aktiviert und der Benutzer legitimiert wird. Auf diese Weise wird festgestellt, dass einem auch wirklich das Handy gehört. Andere Handys darf man allerdings nicht anmelden und wenn man dies tut und dabei erwischt wird, hat der Handybesitzer das Recht eine Anzeige zu erstatten bei der die Konsequenz auch eine Inhaftierung sein könnte.

Die Nutzung der Handyortung

Möchte man die Handyortung nutzen, muss man sich bei dem ausgewählten Anbieter einloggen und die Handyortung starten lassen. Dazu muss das Handy eingeschaltet sein und über eine gute Signalstärke verfügen. Je schlechter die Signalstärke ist, desto ungenauer die Handyortung und umgekehrt. Den Aufenthaltsort des Handys kann man live über die Landkarte verfolgen, die auf der Webseite untergebracht ist. Manche Anbieter geben auch nur Koordinaten raus, die man sich aber grafisch auf Webseiten wie Google Maps ansehen kann. Möchte man ein ausgeschaltetes Handy orten, reicht eine einfache Anmeldung bei einem Ortungsanbieter aber nicht aus.

Wie man auch ein ausgeschaltetes Handy orten kann

Manche Handyhersteller haben spezielle Technologien entwickelt, die es auch erlauben ein ausgeschaltetes Handy orten zu können. Dazu muss sowohl auf dem Computer als auch auf dem Handy eine Software installiert werden, die in der Lage ist Daten zu synchronisieren. Auf diese Weise kann man von seinem Computer aus sein Handy fernsteuern und orten, auch wenn es aus ist. Künftig wird diese Technologie öfter zum Einsatz kommen, weil die statistischen Angaben belegen, dass auf diese Weise abhanden gekommene Handys viel öfter den Weg zu ihrem tatsächlichen Besitzer zurückfinden, da eine langfristige Ortung ermöglicht wird.

## Pressekontakt

Boris Schneider

Herr Boris Schneider  
Brunnenpfad 10  
60489 Frankfurt am Main

[mobilspionage.de/](http://mobilspionage.de/)  
[boris@ultimode.com](mailto:boris@ultimode.com)

## Firmenkontakt

Boris Schneider

Herr Boris Schneider  
Brunnenpfad 10  
60489 Frankfurt am Main

[mobilspionage.de/](http://mobilspionage.de/)  
[boris@ultimode.com](mailto:boris@ultimode.com)

Seit 2008 professioneller Schreiber und Redakteur. Tätig für viele bekannte und kleinere Unternehmen und Nachrichtenblätter. Meine Themengebiete sind vielfältig.